



Stiftung | 30.08.2017 - 12:45

Für ein vernetztes Leben mit informationeller Selbstbestimmung



Die Elektronikmesse IFA zeigt wieder jede Menge Innovationen. Der Trend: Die Geräte werden immer schlauer und die Vernetzung schreitet weiter voran, immer mehr Hausgeräte sind per App steuerbar. Ob Smart Home, Big Data, Industrie 4.0, E-Health oder selbstfahrende Autos: Die Digitalisierung verändert alle Lebensbereiche. Heute sind bereits 20 Milliarden Geräte und Maschinen im Internet vernetzt, im Jahr 2030 werden es geschätzt eine halbe Billion sein. Eine Herausforderung auch für den Datenschutz. Die Stiftung für die Freiheit [stellt ihre Empfehlungen vor](#) [1].

Die Digitalisierung hat enormes Potenzial für Innovation, wirtschaftliche Wertschöpfung und gesellschaftlichen Fortschritt. Die Stiftung für die Freiheit ist überzeugt: Wir sollten die Chancen von Big Data nutzen und zugleich jeden Einzelnen vor Datenmissbrauch schützen. Dafür schafft liberale Digitalpolitik einen sicheren rechtlichen Gestaltungsrahmen.

Hier können Sie den Bericht der Stiftung zu den IFA-Trends sowie ihre Forderungen zum Thema Datenschutz [in voller Länge lesen](#) [1].

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/fuer-ein-vernetztes-leben-mit-informationeller-selbstbestimmung>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/ifa-trends-2017-schlauer-vernetzter-digitaler>
